

Turbulence from the Abyss-Return

Von X-Breakgirl

Kapitel 4:

"Oz-sama?" Fae schaut überrascht den jungen Mann an. Er ist genauso groß wie Break, überragt sie um einen halben Kopf. Seine Haare sind länger geworden, er hat sie im Nacken zusammengebunden. "Sie...sind gewachsen."

"Ja, ich bin älter geworden." Oz lächelt sie an. "Aber sie haben sich überhaupt nicht verändert. Sie sind noch genauso schön wie damals."

"Hey." Rheena steckt ihren Kopf durch die Tür. "Du, Blondschoopf. Komm doch mal her."

"Sein Name ist Oz Bezarius, Rheena", erklärt Fae ihr.

"Von mir aus. Also, Oz, komm her."

Als er zu ihr geht, packt sie ihn am Arm und zieht ihn zu sich herunter. "Wir sollten Fae und Break eine Chance geben, eine Weile allein zu sein", flüstert sie ihm ins Ohr. "Dies ist dein Haus. Sorg dafür, dass die beiden irgendwo ungestört sind. Sie haben sich ja sieben Jahre lang nicht gesehen."

"Das wäre aber unhöflich." Break hat Rheenas Worte gehört. "Die anderen wollen Fae doch auch begrüßen."

"Was?" Rheena schaut irritiert, als Break an ihr vorbeigeht. "Hey! Warte doch mal!" Sie folgt ihm durch die Tür.

Fae seufzt. "Er ist noch genauso wie damals. Aber er hat Recht, ich will die anderen ja auch wiedersehen."

"Dann komm doch endlich und setz dich zu uns." Alice's Stimme dringt zu ihnen.

"Oder willst du die ganze Zeit nur da draußen auf dem Flur stehen bleiben?"

Fae lächelt. "Alice-chan hat sich wohl auch nicht verändert."

"Doch, hat sie", erwidert Oz. "Na los, kommen sie."

"Diese Dinger sind unheimlich lecker." Rheena schiebt sich den letzten Bissen ihres Schokotörtchen in den Mund. "Gibt es davon noch mehr?"

Reim runzelt die Stirn. "Haben sie noch nicht genug gegessen?"

"Hast du irgendwas dagegen, wenn es mir so gut schmeckt?" Rheena schaut Reim herausfordernd an.

"Nein, natürlich nicht", murmelt er.

"Hier." Break schiebt ein Tablett mit Obsttörtchen über den Tisch. "Probier doch mal eins von diesen, Rheena."

"Danke." Rheena nimmt sich eines, beißt gleich hinein. "Wow, die schmecken ja auch fantastisch."

"Du scheinst ja auch ein richtiger Vielfraß zu sein." Gil ist zurückgekommen.

Rheena verschluckt sich beinahe bei seinen Worten. "Ein Vielfraß? Hast du mich

gerade einen Vielfraß genannt?"

"Ja, das habe ich", entgegnet Gil. "Du bist genauso verfressen wie Stupid Rabbit."

"So darfst du sie aber nicht mehr nennen, Gilbert-kun", mischt Break sich ein. "Alice-kun ist kein Chain mehr. Gewöhn dir doch an, sie mit ihrem Namen anzusprechen."

"Ist das wahr?", fragt Fae. "Alice-chan, du bist kein Chain mehr? Wie hast du denn zu einem Menschen werden können?"

"Das weiß ich auch nicht so genau." Alice zuckt mit den Schultern. "Als mein anderes Ich, der Wille des Abyss, ausgelöscht wurde, ist das irgendwie passiert."

"Und jetzt sind sie und Oz-sama ein glückliches Paar", fügt Sharon hinzu. "Oh, da fällt mir ein, wo ist denn eigentlich Selena?"

"Hier." Ein brauner Haarschopf taucht auf der anderen Seite über der Tischplatte auf.

"Ah, da bist du. Komm doch mal zu mir. Ich möchte dir Fae Hikari vorstellen."

Fae schaut erstaunt das kleine Mädchen an, dass um den Tisch herum auf sie zutapst. Sie hat die gleichen dunkelbraunen Haare wie Alice und grüne Augen wie Oz, nur etwas dunkler. "Hallo."

"Sie ist süß, nicht wahr?" Sharon nimmt Selena auf ihren Schoß.

"Ja, wirklich."

Reim steht auf. "Ich werde mal nach Ada sehen. Und wenn es ihr besser geht, fahren wir heim. Es ist ja schon ziemlich spät geworden."

"Gut, ich zeige dir, wo sie sich hingelegt hat." Oz steht ebenfalls auf. Die beiden verlassen den Salon.

"Für uns wird es auch Zeit." Sharon trinkt den Rest von ihrem Tee. "Fae-san, wollen sie und Rheena mit uns kommen?"

"Ja, gern. Unser Gepäck haben wir ja auch bei ihnen im Anwesen gelassen."

Mit ihrer Tochter auf dem Arm, folgt Alice den anderen in die Eingangshalle und hinaus auf den Hof. Gil verabschiedet sich, steigt mit Echo in seine Kutsche.

Oz kommt mit Reim und Ada einige Minuten später.

"Ada-sama." Fae geht auf sie zu, als sie ihren runden Bauch bemerkt. "Sie erwarten ein Kind?"

"Ja." Ada tauscht einen glücklichen, liebevollen Blick mit Reim. "In ein paar Wochen wird es soweit sein."

"Oz-kun kann es kaum noch erwarten, Onkel zu werden", bemerkt Break. "Aber Reim-san ist noch nervöser, weil er ja dann Vater wird."

"Lass uns fahren." Reim nimmt Adas Hand, hilft ihr beim Einsteigen. "Ach, Xerxes, komm doch morgen mal ins Hauptquartier."

"Warum? Gibt es da jetzt wieder was für mich zu tun?", fragt Break neugierig.

Reim zögert einen Moment. "Das erzähle ich dir, wenn du morgen da bist." Er gibt dem Kutscher ein Zeichen zum losfahren, schließt die Tür der Kutsche hinter sich.

"Sharon-chan." Oz hält ihre Hand fest, als sie sich verabschieden. "Break scheint nicht zu wissen, wie er damit umgehen soll, dass Fae-san wieder da ist."

"Ja, ich weiß." Sharon seufzt. "Ich werde später mal mit ihm darüber reden." Sie dreht sich um und geht zu ihrer Kutsche hinüber. Break wartet, bis auch sie eingestiegen ist, dann verneigt er sich noch einmal vor Oz und Alice und folgt ihr dann ins Innere der Kutsche.